

Jahresbericht 2016

Der Vorstand dankt zunächst allen Mitgliedern für die Unterstützung im Jahre 2016.

Der neue Museumsführer wurde nach jahrelanger Arbeit fertig gestellt, gedruckt und ist im Verkauf.



Begegnung von Personen- und Kipplorezug im Rebstockpark, Foto: Marcus Schwebel, 22.05.2016

Insgesamt 11 unfallfreie Fahrtage sowie diverse Sonderfahrten wurden durchgeführt. Das FFM nahm mit einer großen Delegation am internationalen Feldbahntreffen 2016 in Litauen teil.



Teilnehmer des 26. Internationalen Feldbahntreffens nahe dem Bahnhof Anykščiai, Foto: Udo Przygoda 08.10.2016



**Neubau des Zaunes durch die neue Kleingartendurchfahrt,
Foto: Rudolf Neusch, 02.04.2016**



**Das Gleisvorfeld der Halle 3 konnte in Betrieb
genommen werden.
Foto: Udo Przygoda, 02.04.2016**

Das Gleisvorfeld an Halle III wurde vervollständigt und in Betrieb genommen. Es begann auch der Wiederaufbau der Benzollok Oberursel B2 inklusive Inbetriebnahme des Motors. Die Baldwin Benzinlok B1 wurde ebenfalls in Betrieb genommen und die Dampflok 12 Riesa/B70 wurde fahrfähig fertig restauriert. Die Dampflok 13 Mallet wurde nach Neubereifung eingechst und für den TÜV vorbereitet.



Lok 12 wurde betriebsfähig fertiggestellt. Foto: Christoph Geibel, 28.08.2016

Der im Frühjahr begonnene Neubau des Zaunes durch die neue Kleingartendurchfahrt konnte mit Altmaterial halbseitig fast beendet werden und die Pflasterung am Eingang zu Halle II inkl. Übergang über das Ausfahrgleis wurde nahezu fertig gestellt. Es erfolgte die optische und technische Überarbeitung der Drehgestelle zum Brigadewagen 102.



Die Baldwin-Benzinlok B1 wurde vollständig betriebsfähig aufgearbeitet.

Foto: Udo Przygoda, 15.10.2016



Lok D22 steht nun für den Personenverkehr zur Verfügung.

Foto: Rudolf Neutsch, 21.05.2016

Die D8 Deutz MLH 220 wurde aus Bockenheim ins FFM überführt und es erfolgte die Fortsetzung der Aufarbeitung. Die D22 Deutz OMZ 122 hingegen konnte vollständig restauriert dem Betrieb übergeben werden. Auch erfolgte die Montage eines beim Hersteller beschafften stabilen neuen Rahmens für die Gleisstopfmaschine und auch der Tausch des Vergasers bei B3 Deutz-Oberursel. Zu feiern war auch die Wiederinbetriebnahme der O&K Dampflok 18, u.a. mit einem Gasteinsatz bei der Karlsruher Schlossgartenbahn. Der Vereins-LKW sowie diverse Loks und Wagen wurden frisch „getüvt“. Die Aufarbeitung des MPSB-Wagens wurde in die Wege geleitet und zwei Péchot-Drehgestelle konnten vollständig restauriert werden.



Lok 18 zu Gast auf der Karlsruher Schlossgartenbahn mit Stammlok „Greif“,

Foto: Marcus Schwebel, 11.09.2016

Diverse desolate Péchot- und Decauville-Wagenreste konnten verkauft und der Kauf eines vollständigen Péchotrahmens und Decauville-Wagens sowie eines Artillerie-Förderbahnwagens aus dem Ersten Weltkrieg vollzogen werden. Aus der Sammlung Felten konnte eine fahrbereite Diema DL 6 und O&K RL1a sowie eine Akkulok in das FFM überführt werden.

Auch in der Vorstandsarbeit konnten viele Projekte und Vorgänge angestoßen und die immer wichtiger werdende Büroarbeit neu strukturiert werden. Es erfolgte die Kontaktaufnahmen mit dem OB der Stadt Frankfurt und dem Kulturdezernat sowie Ortsbeirat 2 zur Bezuschussung eines neuen Daches für Halle

I, Befestigung und Gestaltung einer neuen Einfahrt sowie insbesondere der vorzeitigen und dauerhafteren Verlängerung des Pachtvertrags.



Beim Feldbahnfest wurde lebendiger Feldbahnbetrieb präsentiert. Foto: Christian Felten, 22.05.2016

Besonderer Dank gilt den Verantwortlichen für den Grünschnitt, die intensiven und erfolgreichen Bemühungen um unsere Benzol- und Benzinmotoren sowie der erweiterten Jugendgruppe für Ihr Engagement. Der besondere Dank geht auch an das Team zur Erstellung des FFM-Museumsführers.